

Great Barrier Reef



Das als UNESCO-Weltnaturerbe ausgezeichnete Great Barrier Reef erstreckt sich auf einer Länge von über 2.300 km vor der Küste von Queensland.

Die Erkundung des weltweit größten Korallenriffsystems nimmt einige Zeit in Anspruch, denn die abgedeckte Fläche ist größer als Großbritannien und Nordirland. Bei mehr als 2.900 Korallenriffen, 600 Kontinentalinseln und 300 Koralleninseln haben Besucher vor allem die Qual der Wahl. Das Great Barrier Reef lässt sich in fünf eigenständige Regionen unterteilen, in denen Sie segeln, in Luxusresorts entspannen oder auf menschenleeren Stränden zelten können. Jede Unternehmung ist einzigartig, sodass sich bei einem ersten Besuch nur ein Vorgeschmack gewinnen lässt.

1.-4. Tag Südliche Riffinseln

Das südliche Great Barrier Reef mit den zugehörigen Inseln liegt vor der Küste zwischen Bundaberg und Rockhampton. Diese Inseln sind vor allem als Nist- und Brutplätze für zahlreiche Arten von Meeresschildkröten bekannt. Im 14 km östlich von Bundaberg gelegenen Mon Repos Conservation Park können Sie die bedeutendste Nistkolonie von Unechten Karettschildkröten im Südpazifik sowie große Kolonien von Wallriffsschildkröten besichtigen. Der Queensland Parks & Wildlife Service bietet zwischen November und Ende März nächtliche Schildkröten-Beobachtungstouren an. Die unbewohnten Inseln im Nordwesten sind ein wichtiger Brutplatz der Grünen Meeresschildkröten. Auch auf der winzigen, ca. 72 km vor Gladstone gelegenen Heron Island gehen Schildkröten an Land, wo sie zwischen Dezember und Mai beim Eiablegen und Schlüpfen beobachtet werden können. Lady Elliott Island mit zehn verschiedenen Tauchplätzen hat sich auch einen Namen als eine der bedeutendsten Vogelbrutkolonien entlang der australischen Küste gemacht. Nicht weit entfernt liegt Lady Musgrave Island mit seiner im gesamten Great Barrier Reef einmaligen Korallenlagune. Der Lady Musgrave National Park ist ein tropisches Paradies mit üppigen heimischen Wäldern und einer vielfältigen Vogelwelt. Die meisten



Ribbon Reefs



Learn to dive



Inseln am südlichen Ende des Great Barrier Reefs sind von Rockhampton, Gladstone oder Bundaberg aus mit dem Boot, Hubschrauber oder Flugzeug zu erreichen.

5.-10. Tag

Whitsunday Islands

Die 74 Inseln der Whitsundays sind der ideale Ort für alle, die Entspannung und Romantik suchen – genauso geeignet aber auch für die, die sich im Urlaub Action und Abenteuer wünschen. Eine der besten Möglichkeiten zur Erkundung der Inseln ist eine Charter-Jacht, die mit oder ohne Crew gemietet werden kann. Tagesausflüge sind ebenso möglich wie mehrwöchige Törns.

Die meisten der Whitsunday Islands sind menschenleer, auf acht Inseln gibt es jedoch Übernachtungsmöglichkeiten von Ökohütten über Campingplätze bis hin zu renommierten Luxusresorts. Sie haben sogar die Möglichkeit, auf einem schwimmenden Ponton zu übernachten. Hamilton Island, die größte Insel der Whitsundays, bietet Weltklasse-Anlagen, erstklassige Golfplätze, Jachtclubs und mehrere Hotels und Resorts. Jedes Jahr im Mai findet die Hamilton Island Race Week statt. Hayman ist die nördlichste und dem äußeren Riff am nächsten gelegene Insel der Whitsunday-Gruppe. Das mehrfach preisgekrönte 5-Sterne-Resort bietet Gästen Luxus pur mit erlesenem Wein und feiner Küche. Als Tore zu den Whitsunday Islands gelten Shute Harbour, Proserpine, Mackay und Airlie Beach. Nachdem Sie die Inseln zu Lande und zu Wasser erkundet haben, können Sie sie aus einem Wasserflugzeug oder Hubschrauber noch aus einer weiteren Perspektive in Augenschein nehmen.

11.-12. Tag

Townsville

In Townsville gibt es zahlreiche Möglichkeiten, um mehr über das Riff und seine Erhaltung zu erfahren. Verpassen Sie nicht Attraktionen wie das Reef HQ, das größte Aquarium-Korallenriff der Welt, in dem auch eine Pflegestation für Schildkröten untergebracht ist. Besucher können an Behandlungen und der Wiederaussetzung geheilter Tiere teilnehmen. Das Townsville Aboriginal & Torres Strait Islander Cultural Centre informiert über die Geschichte der Eingeborenen und die Kultur der Region. Ein Muss für Taucher ist das gesunkene Wrack der SS Yongala. Oft als die Titanic von Townsville bezeichnet, gilt das Wrack als eines der besten Tauchziele weltweit. Eine Fähre bringt Sie zu den weißen Sandstränden und Nationalparks auf der zum Weltnaturerbe erklärten Magnetic Island. Im Rahmen einer Jetski-Tour oder (etwas entspannter) bei einer Kajakfahrt entdecken Sie zahlreiche abgeschiedene Buchten. Empfehlenswert ist auch ein Abstecher zur Orpheus Island. Diese Insel aus der Palm Islands-Gruppe ist vielleicht eines der am besten gehüteten Geheimnisse an der gesamten Ostküste.

13.-14.+ Tag

Cairns/Port Douglas

Die ca. 280 km nördlich von Townsville gelegene Region um Cairns und Port Douglas gilt als das Action-Center am Great Barrier Reef. Von hier können Sie zu den Ribbon Reefs schnorcheln und tauchen oder sich an den unberührten Stränden auf Cape Tribulation sonnen, wo der Regenwald auf das Korallenriff trifft. Unvergessliche Erlebnisse sind ein Schwimm- und Tauchausflug mit den vorwitzigen Zwergwalen im Juni und Juli oder das jährliche Korallenlaichen im November. Von Cairns aus können Sie einen Panoramarundflug im Hubschrauber oder Wasserflugzeug unternehmen, Tauch- oder Schnorchelunterricht nehmen sowie Jetski,



Wakeboard und Wasserski fahren. Zu empfehlen ist auch eine ein- oder mehrtägige Bootsfahrt zum äußeren Rand des Riffs. Das Angebot deckt die gesamte Palette von Tauchabenteurerexpeditionen bis hin zu Luxustrips ab. Die von Cairns aus nächstgelegenen Inseln sind Green und Fitzroy. Auch Wasserscheue können das Great Barrier Reef auf unterschiedlichste Art kennen lernen, z. B. bei einer Walbeobachtungstour im Glasbodenboot (nur zu bestimmten Jahreszeiten) oder einer Fahrt im Mini-U-Boot. Daneben können Sie Golf oder Tennis spielen, mountainbiken oder einfach in Ihrem tropischen Inselparadies die Seele baumeln lassen.

14.+ Tag

Der wilde Norden

Sofern Sie noch über zeitlichen Spielraum verfügen, sollten Sie den Komfort der geteerten Straßen verlassen und sich von Cooktown aus über unbefestigtes Gelände nach Norden in Richtung Cape York aufmachen. Diese Region ist vor allem bekannt für ihre bedeutende Aborigine-Kultur und Meeresabenteuer wie Sportangeln oder Krokodilbeobachtungstouren. Beobachten Sie am abgelegenen Osprey Reef im Korallenmeer Hais auf Nahrungssuche, oder erleben Sie auf Haggerstone Island ein Inselabenteuer à la Robinson Crusoe. Vom kinderfreien Luxusresort auf Lizard Island, der nördlichsten Insel am Great Barrier Reef, haben Sie ausgezeichneten Zugang zum weltberühmten Tauchplatz Cod Hole. Jedes Jahr im Oktober ist Lizard Island auch Austragungsort eines weltberühmten Angeltorniers, der Lizard Island Black Marlin Classics.

Nützliche Websites

www.greatbarrierreef.org

Great Barrier Reef Marine Park Authority: www.gbrmpa.gov.au

Queensland Parks and Wildlife Service: www.derm.qld.gov.au

Queensland Holidays: www.queenslandholidays.com.au

Australian Department of Sustainability, Environment, Water, Population & Communities: www.environment.gov.au

CRC Reef Research Centre: www.reef.crc.org.au/discover/index.html